



Kiel, 25. November 2013

Nr. /2013

Simone Lange:

## Im Kampf gegen Gewalt nichts unversucht lassen!

*Zum internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen erklärt die Sprecherin für Gleichstellung der SPD-Landtagsfraktion, Simone Lange:*

Der heutige Internationale Tag gegen Gewalt an Frauen führt uns erneut vor Augen, dass Gewalt gegen Frauen eines der Hauptprobleme unserer Gesellschaft ist. Selten sichtbar und doch flächendeckend verbreitet, findet sie statt und trifft Mädchen und Frauen aller Gesellschafts- und Altersgruppen.

Schätzungen zufolge werden europaweit zwei von zehn Frauen ein Mal in ihrem Leben Opfer von Gewalt, jede 10. Frau Opfer sexueller Gewalt. Ebenso verbreitet ist Sexismus, eine Form der Diskriminierung von Frauen, die oft subtil vonstatten geht und sogar im Alltagsverhalten verankert ist.

Die Landesregierung aus SPD, Bündnis 90/Die Grünen und SSW handelt und hat bereits im vergangenen Jahr die Einrichtung einer Antidiskriminierungsstelle beschlossen. Auch die Rücknahme der Kürzungen bei den Frauenhäusern und den Frauenberatungsstellen in Schleswig-Holstein waren mehr als notwendig. Und wir werden auch in Zukunft die bestehenden Beratungsnetzwerke stärken und Beratungsangebote unterstützen.

Gewalt gegen Frauen – der heutige Gedenktag soll den Blick lenken auf alle Frauen, die Opfer von Gewalt waren und sind. Er mahnt uns, im Kampf gegen Gewalt nichts unversucht zu lassen. Und solange es Gewalt gegen Frauen gibt, müssten Aktionstage wie dieser täglich stattfinden!

### Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion  
Landeshaus  
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:  
Petra Bräutigam

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05  
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail [pressestelle@spd.ltsh.de](mailto:pressestelle@spd.ltsh.de)  
Web [spd.ltsh.de](http://spd.ltsh.de)